Sister Act

Musik Alan Menken **Gesangstexte** Glenn Slater
Buch Cheri Steinkellner & Bill Steinkellner
Zusätzliches Material (Buch) Douglas Carter Beanie
Nach dem Touchstone Picture Film „Sister Act“ (Drehbuch J. Howard) | Buch-Übersetzung W. Sobotka/M. Ronzoni | Deutsche Gesangstexte K. Schroeder/H. Wohlgemuth

Premiere Fr 18. Juni 2021 | 20:15 Uhr

Regie	**Christian H.**	**Voss**
Musikalische Leitung	**Philipp**	**Polzin**
Choreographie	**Kerstin**	**Ried**
Bühne	**Claus**	**Stump**
Kostüm	**Monika**	**Seidl**
Dramaturgie	**Angelika**	**Zwack**
Regieassistenz	**Sonja**	**Geiger**

mit		
Deloris van Cartier (Nachtclubsängerin); inkognito als Schwester Mary Clarence	**Tamara**	**Wörner**
Mutter Oberin	**Sonja**	**Hermann**
Schwester Mary Robert	**Janice**	**Rudelsberger**
Schwester Mary Patrick	**Theresa**	**Christahl**
Schwester Mary Lazarus	**Annette**	**Lubosch**
Schwester Mary Nirvana; Michelle (Backgroundsängerin)	**Lorena**	**Mazuera Grisales**
Schwester Mary Theresa; Tina (Backgroundsängerin)	**Ruth**	**Fuchs**
Monsignore O’Hara; Polizist	**Theodor**	**Reichardt**
Curtis (Nachtclubeigentümer, Gangster und Deloris‘ Freund)	**Raphael**	**Köb**
Eddie Souther (Chef der Polizeistation und Schulfreund von Deloris)	**Boris**	**Böhringer**
TJ (Curtis‘ Neffe und Gangster)	**Krisha**	**Dalke**
Joey (Gangster)	**Lukas**	**Schwedeck**
Pablo (Gangster)	**Tobias Georg**	**Biermann**
Ernie (Gangster und Polizeispitzel); Taxifahrer	**Julius**	**Williams**
Ensemble	**Lisa**	**Radl | Vanessa Weiskopf**
Chor	**belVoce**	

Inhalt

Die Nachtclubsängerin Deloris ist auf der Flucht vor ihrem Liebhaber, weil sie ihn bei einem Mord beobachtet hat. Ihr ehemaliger Schulfreund, der Polizist Eddie, versteckt sie, als Nonne verkleidet, in einem Kloster. Nach einer turbulenten Eingewöhnungsphase wird sie zur idealen Chorleiterin des desolaten Nonnenchores, der durch ihre Mitwirkung endlich wieder Menschen und sogar den Papst in die Kirche lockt.

Aufführungsrechte | Musik und Bühne Verlagsgesellschaft mbH, Bahnhofstraße 44-46, 65185 Wiesbaden

Künstlerischer Stab

Christian H. Voss | Regie

Christian H. Voss arbeitet seit 2009 als freischaffender Regisseur. Nach seiner Ausbildung zum Schauspieler und Regisseur assistierte er zunächst am Grenzlandtheater Aachen, wo er auch sein Regiedebüt mit „Bagdad brennt“ gab. Weitere Engagements führten ihn an die Schauspielbühnen Stuttgart, an die Komödie am Altstadtmarkt in Braunschweig und ans Neue Theater Hannover. Bei den Burgfestspielen Bad Vilbel inszeniert er seit 2010, u.a. die Produktionen „Flashdance“, „Der kleine Horrorladen“ und „Maria, ihm schmeckt's nicht!“. Er übernimmt die Regie für „Das Dschungelbuch“ und „Sister Act“.

Philipp Polzin | Musikalische Leitung

Philipp Polzin studierte Ton- und Bildtechnik mit Hauptfach Klavier an der Robert-Schumann-Hochschule Düsseldorf. 2010 übernahm er die musikalische Leitung der deutschen UA des Musicals „Tick, Tick, Boom!“ beim Musical-Ensemble Erft sowie 2012 für „Rent“. Es folgten Engagements als Korrepetitor bei den Bad Hersfelder Festspielen („Anatevka“), am Schauspiel Essen („Die Erschaffung der Welt“) und als musikalischer Leiter für AIDA Cruises. Für den Musicaldarsteller Chris Murray produzierte und arrangierte er die Alben „A Very Murray Christmas“ (2011), „Musical Times 5“ (2014) sowie „Best of Musical Christmas” (2020). Als Komponist schrieb Philipp Polzin mit Christian D. Dellacher das Musical „Der fliegende Holländer“, das im Februar 2018 mit großem Erfolg durch das WDR Funkhausorchester in Köln uraufgeführt wurde. Die CD wurde Anfang 2019 auf Platz 1 der Musicalcharts geführt. Im gleichen Jahr übernahm er in Hamburg und am deutschen Theater München die musikalische Leitung der UA des Musicals „Sherlock Holmes – Next Generation“. Derzeit komponiert er das neue Musical „Effi”, nach Theodor Fontanes Roman Effi Briest, welches 2020 zum ersten Mal bei „die schreib:maschine” in Köln präsentiert wurde. Bei den Burgfestspielen war Philipp bereits für „Der kleine Horrorladen“ (2016), „Summer in the City“ (2017) und „Maria, ihm schmeckt’s nicht“ (2018/2019) als musikalischer Leiter und Arrangeur tätig.

Kerstin Ried | Choreographie

Kerstin Ried arbeitet als freischaffende Choreographin im Bereich Musical, Operette, Oper und TV. In den vergangenen Jahren entwickelte sie eine Vielzahl von Choreographien für Theater und Produktionsfirmen, darunter die deutschsprachigen Erstaufführungen „Madagascar“ für die Luisenburgfestspiele Wunsiedel, das Musical „Chaplin“ für das Theater Osnabrück sowie die Uraufführungen „Schneewittchen und die 77 Zwerge“ für die Komische Oper Berlin oder „Adel Verpflichtet“ für das Ernst Deutsch Theater Hamburg. Weitere Stationen in ihrer Karriere sind unter anderem das Theater Magdeburg („Der Zauberer von OZ“, „Der Zigeunerbaron“, „Die lustigen Weiber von Windsor“), das Pfalztheater Kaiserslautern („Cabaret“, „Sunset Boulevard“, „Anatevka“, „Sweeney Todd“, „Orpheus in der Unterwelt“), das Theater Münster („Yolimba – oder die Grenzen der Magie“), das Museumsquartier Wien („Scrooge“), das Theater für Niedersachsen („Lucky Stiff“, „Der Lebkuchenmann“), das Theater Trier („Im weißen Rössl“), das Theater der Altmark („Cabaret“) oder das Theater Hagen („Il turco in Italia“). Für die Burgfestspiele Bad Vilbel 2018 trug sie bereits die Choreografien zu „Maria, ihm schmeckt’s nicht“ und „Peter Pan“ sowie im vergangenen Jahr zu „Ladies Night - Ganz oder gar nicht“ in Zusammenarbeit mit Regisseur Christian H. Voss bei. Vor ihrer Laufbahn als Choreographin studierte Kerstin Ried Bühnentanz und Tanzpädagogik an der „Iwanson School of Contemporary Dance“ in München und stand jahrelang selbst als Tänzerin und Darstellerin auf zahlreichen Bühnen und vor der Kamera. Neben ihrer Tätigkeit als Choreografin ist sie als Tanzdozentin und Coach für Workshops und in Unterrichtsprogrammen aktiv.

Claus Stump | Bühne

Claus Stump studierte Bühnen- und Kostümbild an der Academie Beeldende Kunsten Maastricht und ist seit 1994 freischaffender Ausstatter für Schauspiel-, Musiktheater- und Tanzproduktionen. Er arbeitete u. a. am Schauspielhaus Köln, am Opernhaus Wuppertal, für das Staatstheater Darmstadt, das Pfalztheater Kaiserslautern und an der Deutschen Oper Berlin. Von 2005 bis 2009 leitete er die Kostümabteilung von „pretty ugly tanz köln“. Seit 2010 ist er als Dozent für Kostüm- und Bühnenbild für die Toneelacademie Maastricht tätig. Neben seinem Beruf als Bühnen- und Kostümbildner ist Claus Stump Grafiker, Puppenspieler & Puppenbauer. Bei den Burgfestspielen Bad Vilbel war er Ausstatter für die Stücke „Alice im Wunderland“, „Pünktchen und Anton“, „Die kleine Hexe“, „Ronja Räubertochter“, „Tintenherz“ und „Pippi Langstrumpf“. 2019 entwarf er zudem das Bühnenbild für „Maria, ihm schmeckt’s nicht!“

Monika Seidl | Kostüm

Monika Seidl studierte Modedesign an der Fachhochschule für Kunst und Design in Hannover. Es folgten Anstellungen als Kostümbildnerin und Gewandmeisterin an der Landesbühne Rheinland-Pfalz, am Kleinen Theater Bad Godesberg und beim Circus Roncalli. Seit 1992 arbeitet sie selbstständig in ihrem Atelier in Frankfurt. Dort entwirft und realisiert sie Kostüme für Theaterstücke, Musicals, Film und Fernsehen, Videoclips, Werbespots, Varieté und Events. Sie kreiert eigene Modekollektionen und ist als Dozentin an Medienakademien tätig. Bei den Burgfestspielen in Bad Vilbel entwarf sie die Kostüme u.a. für „Blues Brothers“, „Flashdance“, „Der kleine Horrorladen“, „Maria, ihm schmeckt’s nicht“, „Emil und die Detektive“ und „Ladies Night“.

Termine 2021 | Sister Act

Juni			**Juli**		
Do	17.06.	20:15 Uhr (öffentliche Generalprobe)	Do	15.07.	20:15 Uhr
Fr	18.06.	20:15 Uhr (Premiere)	Fr	16.07.	20:15 Uhr
Sa	19.06.	20:15 Uhr	Sa	17.07.	20:15 Uhr
Mo	28.06	20:15 Uhr	So	18.07.	18:15 Uhr
Di	29.06.	20:15 Uhr raus	Mo	19.07.	20:15 Uhr
Mi	30.06.	20:15 Uhr	Di	20.07.	20:15 Uhr
			Mi	21.07.	20:15 Uhr
			Do	22.07.	20:15 Uhr
			Fr	23.07.	20:15 Uhr
August			**September**		
Di	17.08.	20:15 Uhr	Mi	01.09.	20:15 Uhr
Mi	18.08.	20:15 Uhr	Fr	03.09.	20:15 Uhr
Do	19.08.	20:15 Uhr	Sa	04.09.	20:15 Uhr
Fr	20.08.	20:15 Uhr	So	05.09.	18:15 Uhr
Sa	21.08.	20:15 Uhr			
So	22.08.	18:15 Uhr			
Mo	30.08.	20:15 Uhr			
Di	31.08.	20:15 Uhr			

Kartenbüro Bad Vilbel | Klaus-Havenstein-Weg 1 | 61118 Bad Vilbel | Tel. 06101 559455 I tickets@bad-vilbel.de